

Weistracher Gemeinde-News



An einen Haushalt. Zugestellt durch Post.at



Amtliche Mitteilung der Gemeinde Weistrach

www.weistrach.gv.at

Ausgabe 2 / 2024 | Juli 2024

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Wichtige Info für den laufenden Glasfaserausbau!

Wir bitten alle Hausbesitzer, bei denen die Firma K.E.M. Bau die Grabungsarbeiten bis zur Grundstücksgrenze erledigt hat und die Eigenleistung am Grundstück bis ins Haus fertiggestellt haben, sich bitte bei folgender Nummer für das Einblasen der neuen Leitung zu melden.

Fr. Cornelia Neuhauser 0664/8512418

kurzer Zwischenbericht zum Bau des Glasfasernetzes durch A1 seit Anfang Mai 2024

Seit Anfang Mai laufen die Tiefbauarbeiten für das Glasfasernetz.

Bisher wurde ausschließlich im ländlichen Raum gebaut. Grund dafür ist, die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler wie auch der Kindergartenkinder auf ihren täglichen Wegen zu gewährleisten. In den letzten Wochen wurde der Tiefbau im Bereich Zauchasteg (Richtung Goldberg und entlang der Voralpenstraße) gebaut. Aktuell läuft der Ausbau im Bereich der Anthofer Kapelle.

Auch in Rohrbach in Richtung St.Johann/Eng und in Richtung Weistrach ist der Tiefbau größtenteils erledigt. Seit der Verteilung der Zeugnisse wird aktuell im Ortsgebiet gestartet. Das Einblasen der Datenkabeln zu den Verteilern startet Mitte Juli, im August sollen die ersten Haushalte eingeblasen und aktiviert werden können. Die Detailpläne fürs Ortsgebiet sind fertig. Sollten Sie wegen Bauarbeiten rund ums Haus (Asphaltierungsarbeiten, Pflasterungen, Zufahrten, etc, ...) wissen wollen, an welcher Stelle ein Leerrohr für die neue Leitung zu Ihrem Haus sinnvoll ist, dann melden Sie sich bitte bei Thomas Hirsch (0664 / 388 54 66, tk.hirsch@gmail.com) oder direkt beim Polier Markus Sachslehner, Kontakt über die Gemeinde erhältlich. Vor Baustart in Ihrer Straße wird auch der Polier der Firma KEM Bau vor Ort mit den einzelnen Haushalten die Details klären. Die Gemeinde und das ausführende Unternehmen sind bestrebt, die Beeinträchtigungen während der Bauarbeiten auf ein Minimum zu reduzieren.

Als nächstes wird der Bereich Haassiedlung / Gierersiedlung bzw. Volksschule, FF Haus Musikheim gegraben.

Folgende Adressen liegen im Ausbaubereich der Telekom A1:

Dorf, Gierersiedlung, Goldberg 1-5, Haassiedlung, Hartlmühl 54 – 61, 65-66, 69, Holzschachen, Mitterhaus 1-26, Neudorf, Pfarrsiedlung, Pöstling, Rohrbach 1, 2, 5-20, 35-39, 49-85, 98-99, Schimböck-siedlung, Schwaig 1-15, Sonnenfeld, Voralpenstraße 33, 36-45, 48-49, 53-62, Betriebsgebiet Rohrbach



Gemeinderatsbeschlüsse der Sitzung vom 24.06.2024

TOP 1 Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls	TOP 10 Ansuchen um grundbücherliche Durchführung § 15 LTG
TOP 2 Auftragsvergaben: Umbau/Erweiterung Zahnarztordination	TOP 11 HDM-Rundweg – Aufteilung der Kosten
TOP 3 Förderungen MV Weistrach – Instrument Ankauf	TOP 12 Weitergabe des vom Land NÖ zugeteilten Zweckzuschusses Der GR beschloss die Weitergabe des vom Land NÖ zugeteilten Zweckzuschusses zur Finanzierung der Gebührenbremse in Höhe von 31.843 Euro an den Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben (kurz GDA) zur operativen Abwicklung an die verpflichteten Gebührenden (Müllgebühren). Auszahlung 3. Quartal durch GDA
TOP 4 FF-Goldberg - Autokauf	TOP 13 GDA-Satzungsänderung Der GR beschloss die für den Breitbandausbau nötige Satzungsänderung in Abstimmung mit dem Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben sowie die Übertragung der Errichtung und den Betrieb von Breitbandinfrastruktur an den GDA, nun aufgeteilt für die Projektteile Nord 1 und Nord 2.
TOP 5 1. Nachtragsvoranschlag <ul style="list-style-type: none"> Projekt: „Umbau/Erweiterung Zahnarztordination“ HDM-Wanderweg 	TOP 14 Mietzins- und Räumungsverfahren, Mietwohnung Dorf 49/1
TOP 6 Darlehensaufnahme Der GR beschließt die Aufnahme eines Darlehens für den Umbau/Erweiterung Zahnarztordination in der Höhe von € 400.000,00 von der RLB NÖ-Wien.	TOP 15 Mietvertrag Pfarrsiedlung 9
TOP 7 Teilnahme „Familienfreundliche Gemeinde“	TOP 16 Bericht des Prüfungsausschusses
TOP 8 Teilnahme „Familienfreundliche Region“	
TOP 9 Gemeindegrenzen Änderung St. Peter/Au - Weistrach	

Besondere Vorsicht in den Siedlungsgebieten

In letzter Zeit häufen sich leider wieder Beschwerden über das Missachten der Rechtsregel und zu schnelles Fahren in den Siedlungsgebieten. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer die Verkehrsregeln zu beachten und das Tempo nach den geltenden Geschwindigkeitsbeschränkungen zu richten. Bitte nehmen Sie auch Rücksicht auf Kinder, die gerade im dicht bewohnten Siedlungsgebiet oft mit ihren Fahrrädern, Rollern, etc. unterwegs sind und passen Sie bitte Ihre Fahrtgeschwindigkeiten den örtlichen Gegebenheiten an.



Heckenschneiden

Es kommt immer wieder vor, dass aufgrund einer privaten Baustelle einiges an Material (Baustellenholz, Schotter,...) auf öffentlichen Verkehrsflächen wie Gehwege, Straßenränder und Umkehrplätze liegen bleibt. Es wird darauf hingewiesen, dass dieses zu entfernen ist. Machen Sie doch mal einen Blick um ihre Liegenschaft!

Die Gemeinde Weistrach weist auf die im § 91 der Straßenverkehrsordnung normierte Pflicht hin: „Die Behörde hat den Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Hecken, Sträucher und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, oder welche die Benützbarkeit der Straßen einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.“ Die Pflege und Wartung ist eine Angelegenheit des jeweiligen Grundeigentümers, der auch die entsprechenden Kosten für den Rückschnitt und die Pflege sowie Wartung der Bäume und Sträucher zu tragen hat. Dies gilt das ganze Jahr über. Der Hinweis an alle Liegenschaftseigentümer: Bäume, Hecken und Sträucher entlang von Straßen und öffentlichem Gut (Gehwege, Begleitwege, Parkflächen) sind bis zur Grundgrenze zurückzuschneiden.



Rasenmähen und lärmintensive Tätigkeiten

Jeder Gartenbesitzer liebt seinen Garten, möchte ihn auch gepflegt haben und sich am Wochenende und am Abend darin erholen. Da es in unserer Gemeinde keine Verordnung gibt, wann der Rasen gemäht werden darf, bitten wir alle Gartenbesitzer, im Sinne einer guten Nachbarschaft, auf das Rasenmähen und auf lärmintensive Tätigkeiten, lärmintensive Arbeiten am Wochenende, am späten Abend sowie über die Mittagszeit zu verzichten.



Lagerfeuer im Bereich Plattenberg

In letzter Zeit wurden in der Nähe des Waldes im Bereich Plattenberg von Unbekannten mehrere Lagerfeuer entzündet. Aus Brandschutzgründen ist dies zu unterlassen!



Ergebnis EU- Wahl 2024

	EU-Wahl 24		EU-Wahl 19		Diff. EU24/EU19	
	Stimmen	%	Stimmen	%	Stimmen	%
Wahlberecht.	1.299.132		1.295.527		+3.605	+0,28
Abgegeben	827.611	63,70	870.508	67,19	-42.897	-3,49
Ungültig	18.529		16.744		+1.785	
Gültig	809.082	97,76	853.764	98,08	-44.682	-0,32
ÖVP	234.155	28,94	342.105	40,07	-107.950	-11,13
SPÖ	178.052	22,01	190.740	22,34	-12.688	-0,33
FPÖ	213.678	26,41	152.023	17,81	+61.655	+8,60
GRÜNE	69.551	8,60	89.730	10,51	-20.179	-1,91
NEOS	75.068	9,28	66.318	7,77	+8.750	+1,51
DNA	21.159	2,62			+21.159	+2,62
KPÖ	17.419	2,15	5.037	0,59	+12.382	+1,56
.....			7.811	0,91		

Reisepass

Der Antrag auf Ausstellung eines Reisepasses/Personalausweises kann im Inland – unabhängig vom Wohnsitz – bei jeder Passbehörde gestellt werden.

Passbehörden in unserer Nähe:

BH Amstetten

Preinsbacher Straße 11, 3300 Amstetten
MO - FR 8:00 – 12:00 Uhr und
DI 14:00 -19:00 Uhr
Tel.: 07472/9025-21330
E-Mail: post.bham@noel.gv.at

Außenstelle St. Valentin

Hauptplatz 6, 4300 St. Valentin
DO 8:00 – 12:00 Uhr

Magistrat Waidhofen/Ybbs

Oberer Stadtplatz 28, 3340 Waidhofen/Ybbs
MO – FR 8:00 – 12:00 Uhr; MO, MI und
DO 13:00 – 16:00 Uhr; DI 13:00 – 17:00 Uhr
Tel.: 07442/511
E-Mail: post@waidhofen.at

Magistrat Stadt Steyr

Stadtplatz 27 (Rathaus), 4400 Steyr
MO – FR 8:00 – 12:00 Uhr; MO und DI 13:30 –
16:00 Uhr
Tel.: 07252/5750
E-Mail: office@steyr.gv.at

BH Steyr-Land

Spitalskystraße 10a, 4400 Steyr
MO, MI, DO und FR 7:30 – 12:00 Uhr
DI 7:30 – 17:00 Uhr; MO und DO Nachmittag
nach Vereinbarung
Tel.: 07252/523 61-0
E-Mail: bh-se.post@ooe.gv.at

Erforderliche Unterlagen:

Alter Reisepass vorhanden:

- Alter Reisepass (nicht mehr als fünf Jahre abgelaufen bzw. auf Lichtbild identifizierbar)
- Ein Passbild (Hochformat 35 x 45 mm) nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien (in Farbe)
- Gegebenenfalls zusätzliche Unterlagen

Kein Reisepass, aber ein Personalausweis vorhanden:

- Personalausweis (nicht mehr als fünf Jahre abgelaufen bzw. auf Lichtbild identifizierbar)
- Ein Passbild (Hochformat 35 x 45 mm) nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien (in Farbe)
- Gegebenenfalls zusätzliche Unterlagen

Kein Reisepass, kein Personalausweis, aber ein anderer amtlicher Lichtbildausweis vorhanden:

- Amtlicher Lichtbildausweis
- Geburtsurkunde
- Nachweis der Staatsbürgerschaft
- Ein Passbild (Hochformat 35 x 45 mm) nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien (in Farbe)
- Gegebenenfalls zusätzliche Unterlagen

Kein Reisepass, kein Personalausweis und kein anderer amtlicher Lichtbildausweis vorhanden:

- Eine Identitätszeugin/ein Identitätszeuge (benötigt amtlichen Lichtbildausweis)
- Geburtsurkunde
- Nachweis der Staatsbürgerschaft
- Ein Passbild (Hochformat 35 x 45 mm) nicht älter als sechs Monate nach bestimmten Passbildkriterien (in Farbe)
- Gegebenenfalls zusätzliche Unterlagen

Gegebenenfalls werden in allen vier genannten Fällen folgende zusätzliche Unterlagen benötigt:

- Bei Namensänderung: Heiratsurkunde, Partnerschaftsurkunde und/oder rechtskräftiger Namensänderungsbescheid
- Bei Unklarheiten zur Namensführung, zur Namensschreibweise (beispielsweise ß/ss, Doppelnamen), zum Geburtsort und ähnliches: Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Partnerschaftsurkunde und/oder rechtskräftiger Namensänderungsbescheid, Staatsbürgerschaftsdokumente
- Bei gewünschtem Eintrag eines akademischen Grades oder der Standesbezeichnung Ingenieurin beziehungsweise Ingenieur:
 - o Urkundlicher Nachweis eines akademischen Grades
 - o Verleihungsurkunde





+++ Aus unserer Volksschule +++ Aus unserer Volksschule +++



Besuchen Sie unsere neue Homepage!

Neue Homepage und iPads

15 iPads können ab sofort zum individuellen Lernen und Forschen eingesetzt werden. DANKE der Gemeinde Weistrach für den Ankauf! Unsere Homepage erstrahlt in neuem Glanz. Thomas Schönegger von der Firma EDBS hat sie gemeinsam mit dem Schulteam neugestaltet.



Frau Michlmayr ist Direktorin
Seit 1. Mai 2024 ist unsere Schulleitung Petra Michlmayr von Bildungsdirektor Fritthum als Direktorin der VS Weistrach ernannt. Diesen Anlass feierten wir nach dem Schulforum mit dem Bürgermeister und den Elternvertreterinnen.

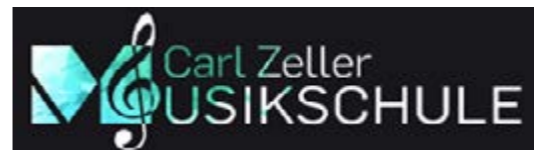
AUVA-Rad-Workshop
Der AUVA-Rad-Workshop bot zwei Vormittage allen Kindern die Möglichkeit, mit Fahrrad oder Scooter die eigene Geschicklichkeit, den Gleichgewichtssinn und die Koordination zu verbessern.



Erstkommunion 2024
Mit ihren begeisterten Stimmen brachten die Kinder der 2. Klassen die Kirche zum Klingen! Als dann auch noch Papas und Geschwister ihre Instrumente zum Einsatz brachten, wurde Gottes Melodie im Herzen spürbar.



Musical Freddie und Loretta
Bernadette Todt und Huber Karin ist es gelungen, mit ihren Chorkindern ein großartiges Musical zu präsentieren. Auf der Bühne konnten viele Mädchen und Burschen ihre musischen und schauspielerischen Talente unter Beweis stellen und uns von der Macht der Fantasie erzählen.



Im Gemeindeverband der Carl Zeller Musikschule wurden im Mai und Juni 2024 in allen Mitglieds-gemeinden Themenkonzerte abgehalten. Am 07. Juni 2024 fand unter dem Motto MUSIK AUS WEISTRACH ein Open Air Konzert vor dem Veranstaltungszentrum Weistrach statt. Die Musikschülerinnen und Musikschüler aus Weistrach begeisterten das zahlreiche Publikum. Bürgermeister Erwin Pittersberger lobte die SchülerInnen für Ihre Leistungen und freut sich auf den Nachwuchs für den Musikverein Weistrach.

Vielen herzlichen Dank an den Standortleiter Erwin Szelegowitz für die Organisation dieses tollen Konzertes! Für das leibliche Wohl sorgte der Musikverein Weistrach. Es war ein sehr gelungener, musikalischer Abend!



Fotos: Gemeinde



Weistracher Maibaum gestohlen

Entsetzt müssen wir mitteilen, dass der Maibaum am Dorfplatz in der Nacht von 1. auf 2. Mai skrupellos von einer Diebesbande entwendet wurde. Umgehend wurde eine Sonderkommission zur Aufklärung dieses schweren Vergehens eingerichtet. Aus Ermittlerkreisen erfuhren wir, dass der Baum in die autonome Region Rohrbach entführt wurde und sich dort auch die Täter befinden sollen. Sie werden von Hintermännern in einem unscheinbaren Objekt (Bild FF-Haus Rohrbach) versteckt gehalten. Aktuell scheinen die Verhandlungen mit dem Räuberpack festgefahren, da dem Chef der SoKo Befangenheit, wenn nicht gar Mittäterschaft vorgeworfen werden. Eine Neubesetzung des Postens ist angedacht, man rechnet damit aber erst Anfang 2025. Ziel der SoKo ist es den Baum bei einem nächtlichen Zugriff im April nächsten Jahres aus den Fängen der Kriminellen zu befreien und ebendiese in Gewahrsam zu nehmen. **Am 30. April 2025 werden die Täter in einer öffentlichen Verhandlung an den Pranger gestellt und ihre gerechte Strafe erfahren.**



Foto: FF Rohrbach

Feuerwehr-Auszeichnungen

Beim Abschnittsfeuerwehrtag in St. Michael/Bruckbach wurden einige Mitglieder unserer Feuerwehren für ihre jahrelange verdienstvolle Tätigkeit geehrt. LM Florian Mader von der FF Weistrach erhielt für sein besonderes Engagement das Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes. OBI Thomas Gunsch, ebenfalls FF Weistrach, wurde mit der Verdienstmedaille in Bronze des NÖLFV ausgezeichnet.

25-jährige Tätigkeit:

LM Gerhard Gallhuber, FF Goldberg
LM Helmut Gallhuber, FF Goldberg
LM Christoph Pfaffeneder, FF Rohrbach
LM Michael Stöffelbauer, FF Rohrbach

40-jährige Tätigkeit:

LM Josef Grünling, FF Goldberg
OLM Josef Hartinger, FF Goldberg
LM Ernst Panholzer, FF Weistrach
OLM Friedrich Panholzer, FF Weistrach

50-jährige Tätigkeit:

LM Hubert Beinbahl, FF Goldberg
LM Franz Schörghuber, FF Rohrbach
LM Johann Steinmaßl, FF Rohrbach
EVM Josef Stieblehner, FF Rohrbach



Foto: Gemeinde

Die Kommanden und der Bürgermeister gratulieren auf diesem Wege nochmals den Ausgezeichneten und bedanken sich bei allen Mitgliedern für ihren steten Einsatz zum Wohle unserer Mitbürger.

Österreichische Meisterschaft Rennpass

Am 29. und 30. Juni war der Islandpferdehof Gut Pöllendorf Austragungsort der Österreichischen Meisterschaft für die Rennpassdisziplinen Passprüfung, Speedpass und Passrennen. Rund 120 Reiter:innen haben an diesem Wochenende den heißen Temperaturen getrotzt und sich mit ihren Islandpferden vor dem sechsköpfigen internationalen Richterkollegium (Island, Dänemark, Österreich) gemessen.

Die Ergebnisse konnten sich aus Sicht des Islandpferdereitclubs Weistrach sehen lassen! Johanna Osterkorn konnte in der Klasse der „Jungen Reiter“ (U21) mit ihrem Pferd Björt frá Bitru den Österreichischen Meistertitel im Speedpass (100 Meter, fliegender Start) mit 8,4 Sekunden für sich entscheiden. Außerdem erreichte Johanna Kirchmayr in der „Allgemeinen Klasse“ (Ü21) mit Eldur frá Kviarholi und Kolfreyja frá Rorvik drei Österreichische Vizemeistertitel in der Passprüfung, im Speedpass und im Passrennen über 150 Meter. Die beiden Johannas haben damit voraussichtlich ihre Qualifikation für die Mitteleuropäische Meisterschaft im August besiegelt. Außerdem wurde Christian Wörgetter Dritter in der Meisterwertung im 150 Meter Passrennen mit Lettir von Hof Osterkamp. Neben den hochkarätigen Passbewerben wurden auch Einsteigerprüfungen zum Turnierluft schnuppern angeboten. Damit ist es dem IRC

Weistrach in Kooperation mit dem Team von Gut Pöllendorf gelungen, eine Veranstaltung für Groß und Klein, Freizeit- und Sportreiter auf die Beine zu stellen. Das Gastro-Team hat alle Besucher eifrig mit Speis und Trank versorgt. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an alle Helfer, die dieses Event erst möglich gemacht haben!



Foto: Gut Pöllendorf

Kunstwerk aus Blumen



Foto: Gemeinde

Auch in diesem Jahr hat die Gärtnerei Haimel erneut ihre beeindruckende Kunstfertigkeit unter Beweis gestellt und einen prachtvollen Mostkrug mit Apfel und Birne aus über 700 Blumen gestaltet. Diese liebevoll kreierte Blumenskulptur hat sich inzwischen zu einer festen Tradition entwickelt und erfreut sich großer Beliebtheit bei der lokalen Bevölkerung und Besuchern.

Pflege der Blumenrabatte

In vielen Siedlungen gibt es zur Gestaltung und Auflockerung der Verkehrsflächen Grünrabatte. Diese werden dankenswerterweise von den Anrainern gepflegt. Darum möchten wir seitens der Gemeinde all jenen danken, die seit kurzem die Pflege durchführen, aber besonders jenen, die dies seit Jahrzehnten machen.

Einen herzlichen Dank dafür!



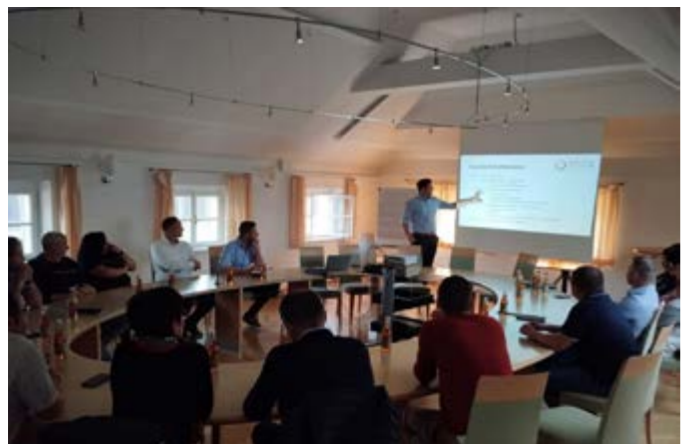
Foto: Gemeinde

Weistrach gemeinsam voranbringen



Unter dem Projekt „Dorf- und Stadterneuerung“ gründete die Gemeinde Weistrach vier verschiedene Arbeitsgruppen: Begegnung, Kinder und Jugend, Begegnung & Miteinander, sowie die Arbeitsgruppe Mobilität. Mehr als 50 Weistracherinnen und Weistracher erarbeiten mögliche Ideen und Projektvorschläge. Unser Credo: Jede Idee hat ein Post-it verdient.

Herzlichen Dank für die rege Teilnahme und die interessanten Diskussionen! Infos zu den Terminen der Nachfolge-Workshops werden auf unseren Kanälen der Weistrach Nachrichten.digital veröffentlicht.



Fotos: Gemeinde

„Obstbäume für Neugeborene“ wurde zum Erfolgsprojekt

Bereits 230 Obstbäume wurden im Zuge des Projektes der Kleinregion Herz des Mostviertels neu gepflanzt

Herz des Mostviertels. Seit dem Jahr 2020 wird in der Kleinregion Herz des Mostviertels das Projekt „Obstbäumchen für die nächste Generation“ in Begleitung durch die Dorf- und Stadterneuerung durchgeführt. Jedes Neugeborene erhält in der jeweiligen Heimatgemeinde einen Gutschein für ein kostenloses Obstbäumchen (Apfel, Birne, Kirsche, Zwetschke, ...) im Wert von 30,00 € geschenkt – einzulösen bei einer der regionalen Partnergärtnereien. Eine Zwischenbilanz der tatsächlich eingelösten Gutscheine in den vergangenen vier Jahre zeigt, dass im Zuge dieser Kleinregionsaktion bereits rund 230 Obstbäumchen gepflanzt werden konnten. Dadurch wurde ein wesentlicher Beitrag zum Erhalt der Mostviertler Kulturlandschaft beigetragen, worüber sich die sieben Kleinregionsgemeinden sehr erfreut zeigen.

Die blühenden Obstbäume sind gerade im Herzen des Mostviertels ein Wahrzeichen der Region und prägen seit Jahrhunderten das Landschaftsbild. Aus unterschiedlichsten Gründen werden die Obstbäume von Jahr zu Jahr weniger und ein Teil der Identität der Region droht verloren zu gehen. Dem wollte man gezielt entgegensteuern und mit diesem Projekt ein sichtbares Zeichen zum Erhalt der wunderschönen und identitätsstiftenden Landschaft setzen. Darüber hinaus sind Bäume wichtige CO₂-Speicher und Sauerstoffproduzenten. Mit jedem neuen Obstbäumchen, welches anlässlich der Geburt eines Kindes in der Kleinregion gepflanzt wird, kann somit auch nachhaltig ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden.

„Als Familienvater ist mir diese Aktion ein besonderes Anliegen. Einerseits in der Symbolik des Geburtsbaumes, andererseits als sichtbares Zeichen für unsere Region im Herzen des Mostviertels“, führt der Obmann der Kleinregion Bgm. Johannes Heuras aus. „Mehr als 200 neue Obstbäume sind ein wirklicher Erfolg für dieses Projekt und so führen wir es auch gerne weiter!“, so der Vertreter der sieben Mitgliedsgemeinden.



Alle Eltern von Neugeborenen in der Kleinregion Herz des Mostviertels sind somit weiterhin herzlich eingeladen: Machen Sie mit und holen Sie sich Ihr Obstbäumchen! Den Gutschein für ein kostenloses Obstbäumchen erhalten Sie auch in Zukunft direkt von der jeweiligen Heimatgemeinde (Aschbach-Markt, Biberbach, Ertl, Seitenstetten, St. Peter in der Au, Weistrach, Wolfsbach). Eingelöst werden kann der Gutschein in einer der vier Partnergärtnereien: Gärtnerei Starkl (Aschbach-Markt), Gärtnerei Bognerhof (Seitenstetten), Gärtnerei Schachner (Wolfsbach) oder Gärtnerei Haimel (Weistrach).



1: 230 Obstbäumchen durch Kleinregionsaktion gepflanzt

(v.l.n.r., ohne Titel) Bgm. Martin Schlöglhofer (Aschbach-Markt), Bgm. Fritz Hinterleitner (Biberbach), Bgm. Johann Spreitzer (Seitenstetten), Kleinregionsobmann Bgm. Johannes Heuras (St. Peter in der Au), Bgm. Erwin Pittersberger (Weistrach), Regionalberaterin Sarah Kühn (Dorf- und Stadterneuerung), Bgm. Josef Forster (Ertl), Bgm. Josef Unterberger (Wolfsbach)
© Fotocredit: Dorf- & Stadterneuerung/Kühn

Weistrach war beim Dorfgespräch 2024

Infos aus erster Hand zur Dorf- und Stadterneuerung sowie der Austausch und die Vernetzung untereinander standen im Mittelpunkt. 40 Dorferneuerungsvereine aus dem Mostviertel trafen sich zu den Dorfgesprächen in Reinsberg.

Dorferneuerungsverein Weistrach ist wichtige Lebensader für unsere Gemeinde

Die Dorferneuerung ist eine zentrale Säule in den Gemeinden, so auch in Weistrach. „Die neue Förderaktion ‚Stolz auf unser Dorf‘ steht unter dem Motto „Generation verbindet“. Dieses Thema ist auch für uns im Dorferneuerungsverein ein wichtiges Anliegen, denn mit unseren Aktivitäten wollen wir Jung und Jung gebliebene zusammenbringen. Daher möchten wir uns an der Aktion „Stolz auf unser Dorf“ auch dieses Jahr beteiligen“, zeigt sich Josef Payrleitner begeistert.

Obwohl in Weistrach bereits jetzt viel für eine erfolgreiche Gemeindeentwicklung passiert, ist allen bewusst, dass es noch viel zu tun gibt. Für die Gemeinde Weistrach zählt die Dorf- & Stadterneuerung zu den wichtigsten Eckpfeilern, um die Gemeinde nachhaltig zu gestalten und für zukünftige Generationen zu erhalten. „Wir freuen uns über jeden, der uns dabei unterstützt, denn dieser Prozess erfordert die kontinuierliche Beteiligung aller Bürgerinnen und Bürger“, so Bgm. Erwin Pittersberger abschließend.



Für Geschäftsführer der Dorf- & Stadterneuerung Martin Ruhrhofer, Josef Payrleitner und LAbg. Anton Erber ist klar: **Wir sind „Stolz auf unser Dorf“**

Inspirierende Persönlichkeiten und viel Naturschutz an der Mittelschule Ramingtal!

Kürzlich folgten Daphne Hruby von Ö1 und der „Weltenwanderer“ Gregor Sieböck der Einladung des Pädagogen und Autors Gerald Eheartner, um an der MS Ramingtal Schüler und Lehrer gleichermaßen mit ihrer Kompetenz und Persönlichkeit zu inspirieren.

Die mehrfach preisgekrönte Ö1-Journalistin Daphne Hruby tauchte im Rahmen des Deutschunterrichts der 4. Klassen in ihren Berufsalltag ein, analysierte fesselnde Radiosendungen und vermittelte den Schülern die Kunst der Radiogestaltung. Mit Begeisterung widmeten sich die Jugendlichen dieser Aufgabe und kreierte am Ende sogar ihre eigene Sendung.

Im Turnsaal der Schule berichtete Gregor Sieböck über zwei Stunden vor fast 200 Schülern und sämtlichen Lehrern von seinen „Fußreisen“ rund um die Welt. Dabei fasste er drei Vorträge zu einer einzigen Schülerpräsentation zusammen, die von allen Anwesenden mit Begeisterung aufgenommen wurde. Für viele war dieser mit Lebensweisheiten, Humor und ökologischem Bewusstsein gespickte Reisebericht ein wahrer Höhepunkt.

Für die Schüler des Wahlpflichtfaches „Abenteuer Natur“, die erst vor kurzem einem der weltbesten Naturfilmer, Wolfgang Knöpfler, im Rahmen einer Filmsondervorführung im Star-

Movie begegnet waren, stand auch der Naturschutz im Fokus. Die Kinder beteiligten sich aktiv am Müllsammeln und trugen so dazu bei, die wunderschöne Natur rund um die Schule von Abfall zu befreien. Auch der gemeinsame Anbau verschiedener Gemüsesorten im schuleigenen Garten sollte in Zukunft Früchte tragen.

Zum Abschluss des Schuljahres steht für die Schüler des „Abenteuer-Natur-Wahlpflichtfaches“ ein gemeinsamer Ausflug in einen Hochseilgarten auf dem Programm.



Foto: Mittelschule Ramingtal

WKNÖ-Wettbewerb „kreativ in die Zukunft“: Die Sieger stehen fest

90 eingereichte Projekte in fünf Kategorien

Aus insgesamt 90 Projekteinreichungen und gesamt 27 Nominierten wurden die Gewinner:innen in fünf Kategorien ermittelt. Die Teilnehmer:innen reichten in diesem Jahr in den Bereichen Technische Innovation, Produktentwicklung und Dienstleistung, Handwerk und Gestaltung sowie Design ein. Darüber hinaus zeichnete die Sparte Gewerbe und Handwerk eine herausragende Lehrlingsarbeit aus. Bewertet wurden die Projekte von einer Fachjury, bestehend aus Vertreter:innen der Wirtschaft und der New Design University. Die Punktevergabe erfolgt nach den Kriterien Umweltverträglichkeit, innovatives Potential und der Bedeutung für die heimische Wirtschaft.

Gewinner in der Kategorie Technische Innovation ist heuer die Weistracher biprotec GmbH. Die „Innovativen Notausgangstüren“, die Robert Binder entwickelt hat, verbessern die Sicherheit von Verkehrstunneln maßgeblich. Statt der bisher verwendeten Stahlkonstruktions-Türen wird bei Sicherheitstüren von biprotec ein Verbundkörper aus Hochleistungs-Faserbeton mit Textilbewehrung eingesetzt. Bei Brandversuchen schneiden diese neu entwickelten Türen weit er-

folgreicher ab als die bisher üblichen Stahltüren. Zusätzlich können Sicherheitstüren von biprotec als druckneutrale Pendeltüren im Notfall in beide Richtungen geöffnet werden und bieten so einen entscheidenden Vorteil im Fluchtfall.



Foto: v.l.n.r., WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker, Gewinner Binder Robert, Bundesspartenobfrau Renate Scheichelbauer-Schuster, NÖ Spartenobmann Jochen Flicker

✓ Wieso teilnehmen?

Die Ergebnisse der Konsumerhebung fließen in viele wichtige sozialpolitische Entscheidungen ein, die das Leben von uns allen betreffen. Denn sie liefern wesentliche Erkenntnisse über die Lebenssituation und das Konsumverhalten von Haushalten in Österreich. So sind die Ergebnisse etwa maßgeblich für die Zusammenstellung des „Warenkorbes“ des [Verbraucherpreisindex](#), der ein Maßstab für die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation in Österreich ist.

✓ Was ist zu tun?

1. Beantwortung des ersten Fragebogens persönlich mit einer Erhebungsperson
2. 14 Tage Haushaltsbuchführung, wahlweise auf Papier oder online
3. Beantwortung des zweiten Fragebogens

Wir bitten die ausgewählten Haushalte sehr herzlich um ihre Teilnahme und sind bemüht, diese so angenehm wie möglich zu gestalten:

- Die Mitarbeit ist freiwillig und wird mit einem 50-Euro-Einkaufsgutschein honoriert, der alternativ auch für ein [österreichisches Naturschutzprojekt der Bundesforste zur Moorrenaturierung](#) gespendet werden kann.
- Die Führung eines Haushaltsbuches verschafft einen guten Überblick über die täglichen Ausgaben.
- Die Eintragungen ins Haushaltsbuch können bequem online auf PC, Tablet oder Smartphone vorgenommen oder traditionell in ein Papierhaushaltsbuch eingetragen werden.

✓ Datenschutz

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen über die Gesellschaft und Wirtschaft Österreichs. Datenschutz und Geheimhaltung haben dabei oberste Priorität und unterliegen strengen gesetzlichen Regelungen. Darüber hinaus können Sie darauf vertrauen, dass Ihre Angaben ausschließlich statistischen Zwecken dienen.

Nähere Informationen finden Sie in der Datenschutzinformation für die Konsumerhebung 2024/25.

✓ Praktische Hinweise

Für eine rasche und genaue Beantwortung einiger Fragen kann es sinnvoll sein, Unterlagen, etwa über regelmäßige Ausgaben (z. B. für Wohnen, Energie, Versicherungen), zur Hand zu haben. Während der 14-tägigen Haushaltsbuchführung hilft Ihnen das Sammeln von Kassabelegen alle Ausgaben vollständig aufzuzeichnen.

✓ Haben Sie noch Fragen?

Das Erhebungsteam beantwortet Ihnen gerne Ihre Fragen zu dieser Erhebung:

Telefon: (01) 71128 8967 (Mo–Fr 9:00–15:00 Uhr)

E-Mail: konsum-online@statistik.gv.at

Weitere Informationen zur Konsumerhebung 2024/25 finden Sie unter <https://www.statistik.at/konsum>.

Umsetzung Rundwanderweg Herz des Mostviertels startet

100 Kilometer langer Rundwanderweg mit acht Etappen soll noch heuer fertig werden

Herz des Mostviertels. Im Rahmen der letzten Sitzung der sieben Kleinregionsgemeinden in Biberbach erfolgte der Startschuss für die Umsetzung des gemeindeübergreifenden Rundwanderweges Herz des Mostviertels. Bereits im vergangenen Jahr wurde intensiv an den Vorbereitungen gearbeitet und eine touristische Studie durchgeführt. Ein über 100 km langer Rundwanderweg mit insgesamt acht Wegetappen soll im kommenden Jahr realisiert werden. „Mit unserem Projekt wollen wir vor allem den Menschen in der Kleinregion auch zukünftig ein attraktives Angebot zur Verfügung stellen. Wenn darüber hinaus auch so mancher Gast zu uns kommt, dann bringt das natürlich auch Chancen für die ganze Region. Bedenkt man, dass 75 Prozent der beliebtesten Fotopunkte des Mostviertels in unseren sieben Gemeinden liegen, dann wird deutlich, welchen großartigen landschaftlichen Schatz wir hier haben. Wir wollen hier gemeinsam als Region nachhaltige Impulse setzen und die Schönheit unserer Heimat hervorheben“, erklärt Kleinregionsobmann Bürgermeister Johannes Heuras.

Stationen informieren über Besonderheiten des Mostviertels

Neben klassischen Informationstafeln zum Rundwanderweg sowie Panoramatafeln, sollen so genannte „Storytelling-Stationen“ die Region mit ihren einzigartigen Besonderheiten zu Naturraum, Geschichten, und Persönlichkeiten erlebbar machen. Ergänzend dazu sind Rast- und Ruheplätze an zentralen Orten entlang des Weges in einheitlichem Design geplant. Dazu wurden bereits konkrete Gestaltungsentwürfe für Bank- und Tischkombinationen, aber auch Liegeelemente der Firma Ambientconsult ausgewählt.

Die Identität der Kleinregion im Herzen des Mostviertels mit ihrer hügeligen Landschaft und den charakteristischen Obstbaumalleen soll sich in den Ausstattungs- und Beschilderungselementen des Rundwanderweges wiederfinden. Vor-Ort-Besichtigungen der geplanten Rast-

und Ruheplätze sowie der geeigneten Beschilderungsstandorte finden bereits im April statt. Ebenso sind Fotoshootings für entsprechende Marketingmaßnahmen bereits zur Obstbaumblüte geplant.

Dorf- & Stadterneuerung begleitet das Projekt

In den kommenden Monaten folgen Detailabstimmungen sowie Auftragserteilung zur Realisierung des Rundwanderweges. Ein Großteil der baulichen Maßnahmen soll bereits im Sommers stattfinden. Begleitet wird dieses Projekt durch die Kleinregionsbetreuung im Rahmen der Dorf- und Stadterneuerung. Finanzielle Unterstützung erhält die Kleinregion aus NÖ Landschaftsfonds.



Umsetzung Rundwanderweg Herz des Mostviertels startet – die Kleinregion arbeitet auf Hochtouren.

(v.l.n.r) Vize-Bgm. Maximilian Soxberger (Biberbach), Bgm. Fritz Hinterleitner (Biberbach), Bgm. Martin Schlöglhofer (Aschbach-Markt), Kleinregionsobmann Bgm. Johannes Heuras (St. Peter in der Au), Regionalberaterin Sarah Kühr (Dorf- und Stadterneuerung), Bgm. Josef Forster (Ertl), gGR Karl Stieblehner (Weistrach), Bgm. Erwin Pittersberger (Weistrach), Bgm. Josef Unterberger (Wolfsbach), Bgm. Johann Spreitzer (Seitenstetten) © Fotocredit: Dorf- & Stadterneuerung/Kühr

Informationen zur NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels: www.herzmostviertel.at

Änderungen bei der Bauschuttübernahme ab 1. Juli 2024

Ab 1. Juli 2024 wird die Bauschutt-Übernahme in der Region Amstetten auf fünf Schwerpunktzentren (Amstetten Ost, Amstetten West, St. Peter/Au, St. Valentin und Ybbsitz) zusammengeführt. Dort wird Bauschutt künftig in verschiedenen recyclingorientierten Qualitäten gesammelt. In allen anderen Altstoffsammelzentren wird die Übernahme von Bauschutt mit diesem Zeitpunkt eingestellt. Gleichzeitig wird ein Gebührenmodell eingeführt, um die Kosten für die Bauschuttentsorgung zu decken – folgende Übernahmetarife gelten ab 1. Juli

Betonabbruch	€ 4,50/100 Liter
Bauschutt recyclingfähig	€ 6,00/100 Liter
Baumix (Deponiequalität)	€ 7,10/100 Liter
Glasabfälle (Fensterglas, Flachglas, Verbundglas, Drahtglas, usw.)	kostenlos

Es wird eine Freimenge von 100 Litern (insgesamt – nicht je Qualität) gewährt, darüber hinaus wird je begonnene 100 Liter entsprechend obiger Tariftabelle verrechnet. Ausgenommen von der Kostenpflicht sind haushaltsübliche Abfälle, die der Abfallqualität Bauschutt entsprechen, wie z.B. Haushaltskeramik (Teller, Tassen, Schalen, Vasen, etc.), Blumentöpfe aus Ton/Keramik sowie Deko-Artikel und Kunstgegenstände aus mineralischen Materialien.

Entsorgung von Dämmstoffen und Asbestzement

Seit April letzten Jahres werden in den Altstoff-Service-Zentren Amstetten West, Amstetten-Ost, St. Peter/Au, St. Valentin und Ybbsitz wieder XPS und EPS Abfälle aus dem Baubereich sowie Abfälle von künstlichen Mineralfasern (KMF) kostenpflichtig und Kleinmengen Asbestzement kostenlos übernommen. Für XPS aus dem Baubereich (Styrodur), EPS aus dem Baubereich (Styropor) und KMF künstliche Mineralfaser (Glasfaser, Steinwolle, Tel-Wolle, o.ä.) gibt es auf dem Gemeindeamt 120-Liter-Bändchengewebesäcke zu kaufen. Mit dem Kaufpreis sind alle Entsorgungs-, Lager- und Transportkosten sowie sonstige Gebühren abgegolten. In diese Säcke sind die Dämmstoffe jeweils sortenrein (inkl. anwendungsspezifische Beimengungen) zu verpacken. Die vollen Säcke können in den Altstoff-Service-Zentren

- Amstetten-West,
- Amstetten-Ost,
- St. Peter/Au,
- St. Valentin,
- Ybbsitz

abgegeben werden. Kleinmengen Asbestzement (einzelne Blumenkästen, Fensterbänke, Fassadenplatten, Dachplatten) können lose angeliefert und kostenlos abgegeben werden

Preise pro Stück:

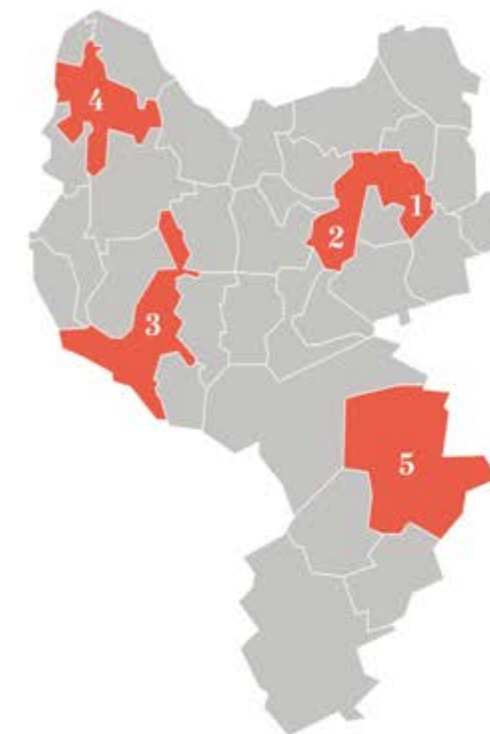
- XPS € 17,00
- EPS € 8,50
- KFM € 11,50



! Ab 1. Juli 2024 !

Abgabe von Bauschutt nur mehr in folgenden Sammelzentren kostenpflichtig möglich:

- 1 Amstetten Ost**, Jacob-Mayer-Straße 1, 3300 Amstetten
- 2 Amstetten West**, Heide 14, 3361 Aschbach
- 3 St. Peter/Au**, Betriebsgebiet West 6, 3352 St. Peter/Au
- 4 St. Valentin**, Bachstraße 109, 4300 St. Valentin
- 5 Ybbsitz**, Ederlehen 37, 3341 Ybbsitz



die NÖ
Umweltverbände



Weitere Informationen: <https://gda.gv.at/hausbau>

GDA zahlt im August die Gebührenbremse aus

Die österreichische Bundesregierung hat 2023 ein Bundesgesetz zur „Gebührenbremse“ eingeführt, um die finanzielle Belastung der Bürger zu verringern. Unsere Gemeinde erhält einen anteiligen Zweckzuschuss und hat beschlossen, diesen über den GDA als Gutschrift bei den Müllgebühren auszuzahlen. Jeder gebührenpflichtige Liegenschaftseigentümer erhält den Zuschuss, der bei der Abrechnung am 15.08.2024 berücksichtigt wird.



Mostviertel

Ostviertel sprungs weg

27. Juli

Etappe 5

Staffel- wanderung

08⁰⁰ GH Stöffelbauer
Linzer Str. 17, Haag

12⁰⁰ GH Hader
Rohrbach 9, Weistrach

15⁰⁰ Dorferhof
Zauchatal 27, Weistrach

28,2 km

10 Gemeinden, 116 km,
2105 hm, 5 Tage

- Behamberg
Haiderhofen
23.07.
- Ernsthofen
St. Valentin
24.07.
- Ennsdorf
St. Pantaleon-
Erla
25.07.
- Strengberg
Haag
26.07.
- Weistrach
Kürnberg
27.07.



Gesucht:

Mobilitätsmanagerin bzw. Mobilitätsmanager mit 20-35 h/Woche fürs Mostviertel!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung per Mail an Franz Gausterer franz.gausterer@noeregional.at
Alle Infos zur Stellen findest du unter:
<https://www.noeregional.at/stellenausschreibung/>

Mobilitäts Management

NIEDERÖSTERREICH

noe regional

Du hast Erfahrung im Projektmanagement, eine Ausbildung in Raumordnung/Geographie, Landschaftsplanung, o.ä. - bist eigenständig und kommunikativ, hast ein Talent für Organisation, die Zusammenarbeit mit Gemeinden & Organisationen macht dir Spaß UND das Thema Mobilität weckt in dir Begeisterung? JACKPOT!
#Werde Teil unseres TEAMS

Was wir dir bieten? ein unbefristetes Anstellungsverhältnis in einem motivierten Team | attraktive Entlohnung flexible Arbeitszeiten | großzügige Home-Office Möglichkeit | UND Außentermine in deiner Region (Dienstort: 3362 Öhling)

ANMELDUNG SPERRMÜLL

Sperrmüll ist jener haushaltsübliche Abfall, welcher zu groß für die Abfalltonnen zu Hause ist. Melden Sie sich zu den vorgegebenen Terminen in Ihrer Gemeinde online an: www.gda.gov.at/sperrmuell

Datum: **21. Oktober 2024**

Tag: **Montag**

Anmeldeschluss: **15. Oktober 2024**

Beschreibung des Gebietes: **gesamtes Gemeindegebiet Weistrach**

ABHOLUNG ZWISCHEN 06:00 – 19:00 UHR

MÜLLTRENNUNG BEI DER SPERRMÜLLSAMMLUNG
Bitte die Abfallarten Holz, Metall und Sperrmüll getrennt bereitstellen.

NEIN			JA		
ENTSORGUNGSFIRMA	- Bauabfälle - Gewerbeabfälle - Dämmstoffe - Bauschutt - Reifen	ALTSTOFFSAMMELZENTRUM	- E-Herd - Waschmaschine - Geschirrspüler - Bildschirme - Kühlschrank	PROBLEMSOFFSAMMLUNG	- Leuchtstoffröhren - Öl - Problemstoffe - Batterien, Akku - Medikamente
HAUSHALTS-TONNEN	- Papier - Kunststoff Verp. - Restmüll - Bioabfall				- Matratzen, Teppiche - Möbel, Holz - Kleinmetalle - Ski, Snowboards - Badewanne

HARDFACTS

Sperrmüll an der Grundstücksgrenze direkt angrenzend an Zufahrtsstraße bereitstellen. Wenn möglich wo sich Ihr Abfalltonnen-Sammelplatz befindet!

Je Liegenschaft werden rund 3m³ pro Sperrmüllart entsorgt. 1m³ entspricht der Größe eines vollen PKW Kofferraumes. Einzelstücke dürfen max. 60 kg wiegen. Die maximale Abmessung der Sperrmüllteile beträgt 1,50m x 2m!

ABGABE-MÖGLICHKEITEN FÜR SPERRMÜLL

Ihr nächstes Altstoff Zentrum zur Sperrmüll Abgabe befindet sich in:

Ort:

- ASZ Haag: Edelhof 23, 3350 Haag
- ASZ St. Peter/Au: Betriebsgebiet-West 6, 3352 St. Peter/Au

Öffnungszeiten:

- ASZ Haag: Montag 15:00 – 18:00 Uhr, Freitag 09:30 – 12:30 Uhr
- ASZ St. Peter/Au: Montag 14:30 – 18:00 Uhr, Donnerstag 08:30 – 12:00 Uhr

Eine Dienstleistung Ihrer Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben
T: 07475/533 40 200 | www.gda.gov.at | post@gda.gov.at

MITARBEITER*IN REINIGUNG

12 Stunden, 2 fixe Tage pro Woche
Bewerber*innen aus der Umgebung bevorzugt

Ihre Aufgaben:

- Reinigung von Büro, Verkaufsraum, Lager und WC am Betriebsstandort: St. Johann 98, 3352 St. Peter/Au
- fallweise Reinigung im Zuge von Wohnungsrenovierungen
- Führerschein B benötigt

Wir bieten Ihnen:

- dauerhafte Anstellung
- gute Vereinbarkeit von Beruf und Familienbetreuung
- alle benötigten Reinigungsgeräte und Reinigungsmittel vor Ort

Bewerbungen: per E-Mail an: office@stressler.at
telefonisch: 07477 / 43 532



yfu YFU AUSTRIA
Interkultureller Austausch

Gastfamilie gesucht!
Anna aus Dänemark

„Durch meine Hobbies kann ich mich entspannen und ablenken.“

Anna (15) ist aktiv, tierlieb und sportlich. Anna liebt Sport, sie mag Fußball, Leichtathletik und Tanzen. Im Winter geht sie mit ihrer Familie Skifahren. Obwohl sie immer versucht, sehr aktiv zu sein, liest sie auch gerne mal, schaut Filme oder legt ein Puzzle. Ihre Hobbies sind für sie Entspannung und Ablenkung von allem, was sie gerade belastet.

Hobbies:

Schuljahr 2024/25

Mehr erfahren unter:
www.yfu.at
info@yfu.at
+43 1 8901506

yfu YFU AUSTRIA
Interkultureller Austausch

Gastfamilie gesucht!
Nel aus Polen

„Ich bin offen und kann mich gut anpassen!“

Nel (15) ist gesprächig, neugierig, hilfsbereit und zielstrebig. Nach der Schule möchte sie Medizin studieren. Nel ist sportlich und kreativ. So spielt sie gerne Volleyball und geht im Winter Skifahren. Sie stand schon öfter mit Gesang auf der Bühne und spielt in ihrer Freizeit gerne Ukulele. Sie schreibt auch gern selbst Lieder und Gedichte, und geht gerne Shoppen.

Hobbies:

Schuljahr 2024/25

Mehr erfahren unter:
www.yfu.at
info@yfu.at
+43 1 8901506

!ZU KAUFEN!
Platz für Ihre Träume!
Der ideale Grundstein für
Ihr neues Zuhause!
4 BAUGRÜNDE
805 m² - 922 m²

in St. Johann in Engstetten/St. Peter/Au

Ihr Ansprechpartner:
Jochen Beranek
0664/ 736 74 270
j.beranek@remax-alpha.at

JUSTIZ FORENSISCH-THERAPEUTISCHES ZENTRUM GARSTEN

Wir suchen Mitarbeiter:innen folgender Professionen:

- **Justizwachebeamte:innen**
- **Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen**
- **Sozialpädagogen:innen**
- **Ergotherapeut:innen**
- **Sozialarbeiter:in**
- **Psycholog:in**

Bei Interesse wenden sie sich bitte an:
FTZGarsten.Leitung@justiz.gv.at

justiz.gv.at/karriere

NÄHE VERBINDET.
Unsere Niederösterreichische Versicherung **nv.at**

Als Ihr neuer Ansprechpartner für Versicherung und Vorsorge im Gebiet Weistrach freue ich mich über Ihre Anfrage:

Jürgen Grubhofer
Tel. 0664/80 109 5101
juergen.grubhofer@nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG
3300 Amstetten | Mozartstraße 30



sanfte Berührung -
GROBE Wirkung

Katrin Kronsteiner
Dipl. Praktikerin

Cranio Sacrale Körperarbeit

NEUER STANDORT:

Pfarrsiedlung 9
3351 Weistrach

Ab 1. Juni 2024 in WEISTRACH
Terminvereinbarung unter

0664/ 5324808

jederzeit möglich!



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
für unseren Standort in Weistrach:

Lagerarbeiter/in

Zum Kommissionieren der Bestellungen

15 bis 25 Wochenstunden

Für das Zusammenstellen der Bestellungen für unsere Kunden
(Lebensmittelgeschäfte, Gastronomie, Höfläden) suchen wir
Verstärkung!

Wir bieten 2 oder 3 Tage-Woche und Bezahlung lt. KV
+ Prämien + vergünstigten Einkauf

- Du schätzt Ordnung und arbeitest sorgfältig?
- Du verschaffst dir schnell den Überblick?
- Du hast schon mit Lebensmittel gearbeitet oder kannst
entsprechendes Vorwissen einbringen?
- Du bist im westlichen Mostviertel zuhause?

Dann sende deine Bewerbung bitte am besten per Mail an:

kasKistl GmbH
Franz Schnetzinger
3351 Weistrach
Betriebsgebiet 6
0650 / 215 65 15
office@kaskistl.at
www.kaskistl.at

Mitarbeiter/in in der Produktion von Microgreens/ Minikräutern gesucht

Gesucht werden für die
Indoor-Produktion von Frischkräutern
1-2 Mitarbeiter in Anzahl von jeweils 10-20h.
Ganzjahresstellung möglich
Arbeitszeit flexibel gestaltbar, z.B. MO-FR jeweils Vormittags.
Ab Juli 2024
Arbeitsort: Engelberg – neue Indoorproduktionsanlage
Bezahlung: ab 438,67 brutto (10h),
ab 917,33 brutto (20h)
KV Landwirtschaft

Tätigkeiten:
Betreuung des gesamten Produktionsprozesses vom Anbau bis zum Abgeben der Kräuter, Reisigen
und Neubefüllen der Regale, Lieferungen zusammenstellen

Wenn du genau und zuverlässig bist und gerne mit Pflanzen zu tun hast, dann melde dich bei uns!

Produktion OG
Engelberg 8
4303 Eda
0699 11 25 96 09
produktion@kasKistl.at
www.biolof-gartencollege.at



Wir suchen für unser dynamisches &
bodenständiges Wirtshaus ab Sommer

Koch/Köchin (m/w/d)
Servicefachkraft (m/w/d)

- 4 oder 5 Tage Woche **Vollzeit**;
- Entlohnung wie bei allen unseren Fachkräften über Kollektiv nach
Qualifikation bzw. Erfahrung, Vordienstzeiten werden angerechnet.
- nach Rücksprache ist auch eine **Teilzeitanstellung möglich**
- keine Teildienste, familiäres Betriebsklima, junges Team;
- kochen & arbeiten mit ehrlichen Grundprodukten & Handwerk
- Wir nehmen uns auch Zeit! Quereinsteiger & Anzulernende jeder
Altersgruppe gerne Willkommen.

Weitere Informationen gerne bei einem persönlichen Gespräch
in unserem Gasthof oder unter (07477) 423 64.
Wir freuen uns auf dich!

Gasthof Familie Maderthaner

Dorf 2, 3351 Weistrach, www.wirtshauskuchl.com

Öffnungszeiten:

Do, Sa, So 9 – 14 Uhr auslaufend, Mo & Fr 9 – 22 Uhr, Di & Mi Ruhetag



Als Steuerberatungskanzlei
in Seitenstetten betreuen wir
mittelständische Unternehmen
aus unterschiedlichen Branchen.
Als Generalist stehen wir unseren
Klienten in allen steuerlichen und
betriebswirtschaftlichen Fragen
zur Seite.



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir deine Expertise als

BUCHHALTER/IN

auf Vollzeit- oder Teilzeitbasis

DEIN PROFIL:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
bzw. Matura (HAK, HLW)
- idealerweise Buchhalterausbildung (WIFI/BFI/KSW)
- BMD-Kenntnisse von Vorteil aber nicht Voraussetzung
- Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke, Flexibilität,
Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewusste und genaue Arbeitsweise
- Freude am Arbeiten mit Zahlen

WIR BIETEN:

- eine abwechslungsreiche, herausfordernde Tätigkeit
in einem motivierten Team
- ein familiäres, kollegiales Arbeitsumfeld
- Bezahlung über Kollektivvertrag
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice-Möglichkeit
- Teilzeit oder Vollzeit

Gehalt ab EUR 2.500,00 brutto für 40h/Woche.
Die tatsächliche Bezahlung ist von Qualifikation und
Berufserfahrung abhängig.

Wir freuen uns Dich kennen zu lernen! Bitte sende
Deine Bewerbungsunterlagen an
office@forster-wieser.at

DEIN AUFGABENGEBIET:

- selbständige Führung von Klientenbuchhaltungen
- Erstellung von Umsatzsteuervoranmeldungen und
Zusammenfassenden Meldungen
- Unterstützung bei Jahresabschlüssen und
Einnahmen/Ausgaben-Rechnungen
- Korrespondenz und Kontakt mit Behörden

Als Steuerberatungskanzlei
in Seitenstetten betreuen wir
mittelständische Unternehmen
aus unterschiedlichen Branchen.
Als Generalist stehen wir unseren
Klienten in allen steuerlichen und
betriebswirtschaftlichen Fragen
zur Seite.



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir deine Expertise als

BILANZBUCHHALTER/IN

auf Vollzeit- oder Teilzeitbasis

DEIN PROFIL:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
bzw. Matura (HAK, HLW)
- abgeschlossene Bilanzbuchhalterausbildung
(WIFI/BFI/KSW)
- BMD-Kenntnisse von Vorteil aber nicht Voraussetzung
- Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke, Flexibilität,
Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewusste und genaue Arbeitsweise
- Freude am Arbeiten mit Zahlen

DEIN AUFGABENGEBIET:

- Erstellen von Jahresabschlüssen, Einnahmen/
Ausgaben-Rechnungen, Übersichtsrechnungen
und Steuererklärungen
- Führung von laufenden Buchhaltungen und
Unterstützung bei laufenden Buchhaltungsgängen
- Korrespondenz und Kontakt mit Behörden

WIR BIETEN:

- eine abwechslungsreiche, herausfordernde Tätigkeit
in einem motivierten Team
- ein familiäres, kollegiales Arbeitsumfeld
- Bezahlung über Kollektivvertrag
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice-Möglichkeit
- Teilzeit oder Vollzeit

Gehalt ab EUR 3.000,00 brutto für 40h/Woche.
Die tatsächliche Bezahlung ist von Qualifikation und
Berufserfahrung abhängig.

Wir freuen uns Dich kennen zu lernen! Bitte sende
Deine Bewerbungsunterlagen an
office@forster-wieser.at

40
JAHRE
UTC
WEISTRACH
GRÜNDET 1984
17.08.24
TENNISPLATZ UTC

13:00 UHR | URLTAL TROPHY FINALE DAMEN
14:30 UHR | URLTAL TROPHY FINALE B-BEWERB
16:00 UHR | URLTAL TROPHY FINALE A-BEWERB
17:30 UHR | OFFIZIELLER FESTAKT + SIEGEREHRUNG
19:30 - 22:00 UHR | MUSIKALISCHE UMRÄHMUNG

++ EINTRITT FREI ++
++ GRILLEREI U. GETRÄNKE ++

NABO EOBs HIRSCH

Hobbymeisterschaft Stockschützen Stockplatz ESV Weistrach

Termin: Samstag, 31. August 2024

Beginn: 08:30 Uhr Vormittagsgruppe

12:30 Uhr Nachmittagsgruppe
(max. 7 Mannschaften pro Gruppe)



Anmeldung: Bei Jani Karl, Bauer Dominik, Robi Gerrit, Mayer Paul oder
E-Mail an stocksport.weistrach@gmail.com
Betreff: Hobbymeisterschaft 2024

Teilnehmer: Hobby Mannschaften mit 4 Teilnehmern/Teilnehmerinnen
max. 2 Nicht-Hobbyspieler (Cup, Meisterschaftsschützen)

Nenngehalt: 15 € pro Mannschaft (vor Beginn des Turnieres)

Nennschluss: Donnerstag, 29. August 2024 um 19 Uhr

Verschiedenes: Eine begrenzte Anzahl von Stöcken und Platten kann zur Verfügung gestellt werden.
Erlaubt sind nur Platten ab Serie Nr. 53 oder höher, auch dunkelblaue Platten.



Perfilinggasse 3
3355 Seitenstetten



+43 (0) 7477 43793
office@forster-wieser.at
www.forster-wieser.at

Perfilinggasse 3
3355 Seitenstetten



+43 (0) 7477 43793
office@forster-wieser.at
www.forster-wieser.at

Zeitraum (08-14 Uhr)	Zuständiger Arzt	Telefonnummer	Ort
Sa, 20.07.2024	Dr. Michaela SALLINGER	07435/780989	Ernsthofen
So, 21.07.2024	Dr. Bernhard BALDINGER	07434/435900	Haag
Sa, 27.07.2024	Dr. Karl HABICHLER	07434/44924	Haag
So, 28.07.2024	Dr. Simone BIS	07252/24747	Haidershofen
Sa, 03.08.2024	Dr. Martha HUBER	07477/21300	Weistrach
So, 04.08.2024	Dr. Bernhard BALDINGER	07434/435900	Haag
Sa, 10.08.2024	Dr. Michaela SALLINGER	07435/780989	Ernsthofen
So, 11.08.2024	Dr. Bettina Margaretha HENGST	0734/42392	Haag
Do, 15.08.2024	Dr. Bernhard BALDINGER	07434/435900	Haag

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag - Freitag: 07:30 - 12:00 Uhr

Dienstag: 07:30 - 12:00 | 14:00 - 19:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag: 18:00 - 19:00 Uhr

und nach telef. Vereinbarung: 0676/45 100 49

NOTRUFNUMMERN

- 130** Landeswarnzentrale
- 140** Bergrettung
- 112** Euro Notruf
- 122** Feuerwehr
- 133** Polizei
- 144** Rettung

Team-Österreich-Tafel:

Jeden Samstag von 18:30 - 20:00 Uhr
in der RK-Bezirksstelle St. Peter/Au, Tel: 059/14451840

Datum	Art der Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Zeit
Juli				
19.07. - 21.07.2024	Jungmusiker Ferienlager	Musikverein Weistrach	Schacherhof	
August				
17.08.2024	40. Jahre UTC Weistrach	UTC Weistrach	Tennisplatz	
24.08.2024	Kinderfliegen	MBC Steyr - Weistrach	Modellflugplatz	9:00 - 15:00
25.08.2024	Bartholomäuskirtag	Gemeinde	Dorfplatz	
31.08.2024	Stockschützen Ortsmeisterschaft	Stockschützen Weistrach	Sportplatz	
September				
14.09.2024	Nationaler Segelfluggewerb	MBC Steyr - Weistrach	Flugplatz	9:00